



Beschlussprotokoll Nr. 16 über die Regierungssitzung am 10.05.2022

Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Landeshauptmann Günther Platter

Weiters anwesend:

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler
Landeshauptmannstellvertreterin Mag.^a Ingrid Felipe Saint Hilaire
Landesrätin Mag.^a Annette Leja
Landesrat Anton Mattle
Landesrätin Dr.ⁱⁿ Beate Palfrader
Landesrat Mag. Johannes Tratter
Landesamtsdirektor Dr. Herbert Forster
Schriftführer MMag. Jakob Grüner
Mag.^a Julia Schmid
Mag. Florian Kurzthaler, Öffentlichkeitsarbeit

Entschuldigt:

Landesrätin DI.ⁱⁿ Gabriele Fischer

Beginn der Sitzung:

10:10 Uhr

Ende der Sitzung:

10:30 Uhr

Südtirol:

Landeshauptmann Günther Platter verweist auf den diesem Protokoll angeschlossenen Bericht zu Südtirol und zur Europaregion.

Berichte der Regierungsmitglieder:

Soweit nichts anderes vermerkt ist, werden die im Folgenden protokollierten Beschlüsse ohne Stimmenthaltungen und ohne eine Änderung des für jeden Beschluss gestellten Antrages gefasst:

Landeshauptmann Günther Platter:

1. Südtirol – Europaregion – Europa
2. Bericht der Regierungsmitglieder
3. EU-Regionalförderungen; EFRE-Programm „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung Österreich 2014-2020“ (IWB EFRE Ö 2014-2020); ReactEU – Maßnahme „Cluster – Themen- und Innovationsplattformen“; Projektförderungen
LaZu-2.760.1/19-2022

Im Rahmen der Initiative ReactEU („Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe“) werden zur Krisenbewältigung und Linderung der Krisenfolgen zusätzliche Mittel im EU-Programm „IWB EFRE Ö 2014-2020“ bereitgestellt. Insgesamt stehen in Tirol dafür EFRE-Mittel in Höhe von € 9,6 Mio. zur Verfügung.

Mit diesem Regierungsantrag wird für die Erweiterung und Verlängerung des Projektes „Plattform Klima, Energie und Kreislaufwirtschaft“ ein Fördervolumen von € 1.152.741,- aus EFRE-Mitteln genehmigt. Durch diverse Aktivitäten soll die konkrete Umsetzung zu den genannten Themen vorangetrieben werden. Darüber hinaus soll dadurch die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren auf der regionalen sowie der Landesebene weiter gestärkt werden.

4. Budgeterhöhungen mit Bedeckung durch Budgetverminderungen und Mehrerträge; Entnahme aus der Haushaltsrücklage; Finanzjahr 2022
FIN-1/103/1324-2022

Mit gegenständlichem Beschluss werden aufgrund geänderter Mittelverwendungen im Budgetvollzug Budgeterhöhungen, für welche eine Bedeckung gegeben ist, bzw. Buchungen im Rahmen der Rücklagengebarung genehmigt.

5. Tiroler Landeskommision für Brandverhütung;
Wahl eines Rechnungsprüfers und Neufassung der Satzungen
FIN-6/0895/3-2022

Das Land Tirol ist seit Jahrzehnten Mitglied des nicht auf Gewinn ausgerichteten Vereins „Tiroler Landeskommision für Brandverhütung“. Die Tiroler Landesregierung nimmt die Wahl von Herrn Heinz Mailänder als Rechnungsprüfer und die Neufassung der Satzungen zur Kenntnis.

6. Illwerke VKW AG;

Nominierung eines Mitglieds des Aufsichtsrates
FIN-7/812/49-2022

Gemäß § 3 des angeführten Vertrages steht dem Land Tirol das Recht zu ein Aufsichtsratsmitglied der Illwerke VKW AG zu nominieren. In Entsprechung der mit den Genussrechten verbundenen Rechte des Landes Tirol soll der im Antrag Genannte für die kommende Funktionsperiode als Mitglied des Aufsichtsrates der Illwerke VKW AG namhaft gemacht werden.

7. „Glanzleistung – Das junge Ehrenamt“
Auszeichnung des grenzüberschreitenden Euregio-Projektes der Feuerwehrjugend
REP-AL-4/22/3-2022

Mit diesem Regierungsantrag beschließt die Tiroler Landesregierung die außergewöhnlichen Leistungen eines grenzüberschreitenden Euregio-Projektes der Feuerwehrjugend aller drei Landesteile mit dem Projekttitel: „1. Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb der Alpenregionen“ mit der Auszeichnung „Glanzleistung – Das junge Ehrenamt“ der Länder Tirol, Südtirol und Trentino zu würdigen.

8. Aufnahme in den Landesdienst
OrgP-11-3/282

Es werden drei Personen, drei Frauen neu in den Landesdienst aufgenommen. Davon wird eine Person im Büro Landesrätin DIⁱⁿ Gabriele Fischer, eine Person in der Abteilung Liegenschaftsverwaltung und eine Person bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck eingesetzt werden.

Landesrätin DIⁱⁿ Gabriele Fischer: (vorgetragen von LH Platter)

1. Tiroler Kinder und Jugend GmbH
Entsendung eines Mitgliedes in den Aufsichtsrat
FIN-7/809/150-2022

Herr Mag. Josef Danner hat seine Funktion als Aufsichtsratsmitglied der Tiroler Kinder und Jugend GmbH mit Wirkung vom 30.06.2022 zurückgelegt. Demgemäß soll die im Antrag Genannte in den Aufsichtsrat der Tiroler Kinder und Jugend GmbH entsandt werden.

Landesrätin Mag.^a Annette Leja: (TO 2. gemeinsam mit LH Platter und LR Mag. Tratter)

1. Tirol Impft - Einmeldetool; Kostenträgung Einmeldetool niedergelassene Ärzteschaft
ÖGD-A-9/31-2022

Die Tiroler Landesregierung stimmt der Kostenübernahme für das von der Ärztekammer für Tirol in Auftrag gegebene und betriebene Impfterminportal, das über <https://anmeldung.tirolimpft.at/erreichbar> ist und über welches die Anmeldung zu Covid-19-Impfungen bei der niedergelassenen Ärzteschaft ermöglicht wird, in Höhe von € 22.176,- für den Zeitraum bis 24.03.2023 zu.

2. Betrieb der Screeningstraßen in Tirol im Zeitraum 01.05.2022 bis 31.12.2022 – Infrastrukturkosten, Sicherheitsleistungen und Budgeterhöhung zur Sicherstellung der behördlichen Testungen; Budgeterhöhung 2022
ALLG-RA/24-2022; LVerw-AL38/35-2022; FIN-1/103/1325-2022

Der Betrieb der in Tirol bestehende Screeningstraßen sowie eventuelle Erweiterungen für den Herbst entsprechende der Risikoanalyse wird bis Ende des Jahres sichergestellt. Die Budgeterhöhung in der Höhe von EUR 640.000,00 wird genehmigt.

Landesrat Anton Mattle:

1. Internationales Studentenhaus, gemeinnützige Gesellschaft m.b.H.:
Neuwahl eines Aufsichtsratsmitgliedes
FIN-7/733/177-2022

Bei der nächsten Generalversammlung der Internationales Studentenhaus, gemeinnützige Gesellschaft m.b.H., bei der satzungsgemäß wegen Auslaufens der Funktionsperiode der Aufsichtsrat neu zu wählen ist, soll vom Vertreter des Gesellschafters Land Tirol der im Antrag Genannte als Mitglied des Aufsichtsrates vorgeschlagen und gewählt werden.

Landesrätin Dr.ⁱⁿ Beate Palfrader:

1. Richtlinie Sonderprogramm Förderung der Betreuung von ukrainischen Flüchtlingskindern
GA-Ltg-4-5/272-2022

Die Tiroler Landesregierung beschließt die Richtlinie Sonderprogramm Förderung der Betreuung von ukrainischen Flüchtlingskindern. Mit dieser Förderung werden die sich durch die Betreuung ukrainischer Flüchtlingskinder ergebenden zusätzlichen Personalkosten abgedeckt.

Landesrat Mag. Johannes Tratter:

1. Verordnungen, mit denen das Regionalprogramm betreffend landwirtschaftliche Vorsorgeflächen für die Gemeinden Mieming, Mötz, Silz, Stams und Wildermieming des

Planungsverbandes Inntal – Mieminger Plateau, das Regionalprogramm betreffend landwirtschaftliche Vorsorgeflächen für den Planungsverband Imst und Umgebung sowie die Gemeinden Haiming und Roppen des Planungsverbandes Ötztal und das Regionalprogramm betreffend landwirtschaftliche Vorsorgeflächen für den Planungsverband Lienz und Umgebung geändert werden;
RoBau-3-001/67/4-2022, RoBau-3-001/63/5-2022 und RoBau-3-001/5/152-2022

Die Tiroler Landesregierung beschließt eine Änderung des Regionalprogrammes betreffend landwirtschaftliche Vorsorgeflächen für die Gemeinden Mieming, Mötz, Silz, Stams und Wildermieming des Planungsverbandes Inntal – Mieminger Plateau, eine Änderung des Regionalprogrammes betreffend landwirtschaftliche Vorsorgeflächen für den Planungsverband Imst und Umgebung sowie die Gemeinden Haiming und Roppen des Planungsverbandes Ötztal sowie eine Änderung des Raumordnungsprogrammes betreffend landwirtschaftliche Vorsorgeflächen für den Planungsverband Lienz und Umgebung.

2. Richtlinie der Landesregierung zur Förderung von Maßnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände für die Umstellung von fossilen auf erneuerbare Energieträger; Entwurf Gem-A-22/400-2022

Die Förderung von Maßnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände für die Umstellung von fossilen auf erneuerbare Energieträger wird aus den Mitteln des Gemeindeausgleichsfonds finanziert.

3. Landeshauptstadt Innsbruck; Haftungsübernahme - aufsichtsbehördliche Genehmigung Gem-G-70101/125-2022

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat am 20. April 2022 die Übernahme einer unwiderruflichen, selbständigen und unbedingten Zahlungsgarantie auf erste Anforderung gemäß § 880a 2. Fall ABGB für die Rückzahlung eines Darlehens über EUR 23.350.000,00 (Laufzeit 25 Jahre), welches die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG (IIG) bei der Europäischen Investitionsbank (EIB) zur Umsetzung der Konstruktionsphase 1 am Campagne-Areal aufnimmt, beschlossen. Es wird für die ggst. Zahlungsgarantie die aufsichtsbehördliche Genehmigung durch die Tiroler Landesregierung nach § 78 Abs. 1 des Stadtrechtes der Landeshauptstadt Innsbruck 1975 erteilt.

4. Gemeinde Strassen;
Erste Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes - aufsichtsbehördliche Genehmigung
RoBau-2-729/9/36-2022

Die erste Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Strassen stellt zusammenfassend beurteilt eine taugliche Grundlage für eine allfällige Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes sowie die Erlassung der Bebauungspläne dar. Da kein Versagungsgrund vorliegt, kann die aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt werden.

5. Nominierung des Ländervertreeters des Bundeslandes Tirol für die Generalversammlung des Vereins „Österreichisches Institut für Bautechnik“;
RoBau-7-34/213-2022

Die Tiroler Landesregierung beschließt, Herrn Dipl. Ing. Dr. Christian Molzer zum Ländervertreter des Bundeslandes Tirol für die Generalversammlung des Vereins „Österreichisches Institut für Bautechnik“ zu nominieren.

DER VORSITZENDE:
LH Günther Platter

DER SCHRIFTFÜHRER:
MMag. Jakob Grüner